

	<p>Objekt: Henkeltopf mit ursprünglich Löffelmuster</p> <p>Museum: Museen Kohren-Sahlis - Töpfermuseum Baumgartenstraße 3 04654 Frohburg OT Kohren-Sahlis +49 34344 61547 kohrener-museen@frohburg.de</p> <p>Sammlung: Gefäße</p> <p>Inventarnummer: 655 A3/119b</p>
--	--

Beschreibung

Ein Topf mit leicht bauchigem Korpus, randständigem, flach ausgeschwungenem Bandhenkel mit Fingermulde am unteren Ansatz, stark geweiteter, innen gekehler Mündung. An der äußeren Wandung ist am unteren Rand die Ziffer "2" eingeprägt. Das Gefäß war ursprünglich mit einem ortstypischen Löffelmuster versehen. Das Löffelmuster entsteht, indem der Beguß mit einem Löffel oder einer Kelle über dem Asch (Trog), in dem sich der braune Lehmbezug (Engobe) befand, an der Gefäßaußenwand von oben nach unten aufgebracht wird.

Abschließend wurde der Topf bei seiner Herstellung vollständig mit gelber, transparenter Glasur (Kohrener Gelbkeramik) überzogen.

Von der Engobe, wie auch von der Gelbgasur haben sich lediglich Farbpartikel und Fragmente erhalten.

Das Gefäß hat mittig im Boden ein Loch. Eventuell wurde es als Übertopf/Pflanztopf genutzt und aufgrund dieser Nutzung, welche dauerhaft Feuchteintrag mit sich bringt, gingen die Glasur und die Engobe verloren.

Grunddaten

Material/Technik:	Keramik / gedreht, geformt, engobiert, gebrannt, glasiert
Maße:	Höhe: 19,5 cm, Breite: 27 cm, Durchmesser Boden: 21 cm, Durchmesser Öffnung: 21 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1900

wer

wo

Kohren

Schlagworte

- Gebrauchsgeschirr
- Gebrauchskeramik
- Hafnerkeramik
- Henkelgefäß
- Henkeltopf
- Irdenware
- Keramikgefäß
- Löffelmuster
- Milchtopf
- Topf